

Stadt Dannenberg (Elbe)

Beschlussvorlage (öffentlich) (31/0807/2014)	
Datum:	Dannenberg (Elbe), 23.04.2014
Sachbearbeitung:	Herr Zuther , FD Liegenschaften

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	TOP
Ausschuss für Finanzen und Controlling des Rates der Stadt Dannenberg (Elbe)	06.05.2014	Vorberatung	
Verwaltungsausschuss der Stadt Dannenberg (Elbe)	26.05.2014	Entscheidung	

Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Prisser

Beschlussvorschlag:

Von den Erben Krünkelfeld, vertreten durch den Nachlassverwalter, Herrn Rechtsanwalt Karsten Lühr, Lange Straße 25, 29451 Dannenberg (Elbe), werden die fest vermessenen Flurstücke 52/21 (1.116 m² Bauland) und 52/53 (5.897 m² Grünanlage) in der Flur 3 der Gemarkung Prisser erworben. Der Kaufpreis beträgt für beide Grundstücke 20.000,-- €, was einem durchschnittlichen Betrag von ca. 2,85 € je m² entspricht. Die mit dem Vertrag verbundenen Kosten trägt die Stadt Dannenberg (Elbe).

Sachverhalt:

Herr Wilhelm Krünkelfeld verstarb im Jahre 2013. Zum Nachlassverwalter wurde Herr Rechtsanwalt Karsten Lühr bestellt. Da die Stadt Dannenberg (Elbe) vor ca. 10 Jahren versucht hatte, das Flurstück 52/53 zu erwerben, bot Herr Lühr nicht nur dieses, sondern auch das in der Nähe liegende Flurstück 52/21 zum Kauf an.

Bei dem Flurstück 52/21 handelt es sich um ein Baugrundstück, das laut Bodenrichtwert mit ca. 20,-- € bewertet ist. Ob es bisher Interessenten dafür gab, ist nicht bekannt. Bei der Verwaltung gab es jedoch in Vergangenheit des Öfteren Nachfragen nach städtischen Baugrundstücken, so dass ein Weiterverkauf in naher Zukunft aussichtsreich erscheint.

Auf dem Flurstück 52/53 befindet sich ein Regenauffangbecken. Das Auffangbecken ist zwar grundbuchlich gesichert, aber eine vor einiger Zeit geplante Vergrößerung war nicht zu realisieren, da Herr Krünkelfeld dem nicht zugestimmt hatte. Die Fläche ist auch mit ca. 20,-- € in der Bodenrichtwertkarte erfasst. Eine Veräußerung an andere Eigentümer als die Stadt Dannenberg (Elbe) ist jedoch nicht sehr aussichtsreich, da es sich um eine im B-Plan ausgewiesene Grünfläche inklusive dem Regenrückhaltebecken handelt. Daher ist hier ein zu realisierender Kaufpreis von 2,-- € anzusetzen. Dieser wurde Herrn Krünkelfeld im Jahre 2003 auch geboten. Die Forderungen Herrn Krünkelfelds lagen damals bei weit über 10,-- €. Daher kam der Ankauf damals nicht zustande.

Die Kosten werden durch Haushaltsreste in Höhe von 13.600,-- € gedeckt. Die fehlenden 6.400,-- € werden überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Finanzielle Auswirkungen bei Beschlussfassung:

- Ausgaben in Höhe von 13.600,-- € Haushaltsreste und 6.400,-- € überplanmäßig

Anlagen:

- Lageplan